

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

29.02.2016

An:  
Frau Bürgermeisterin Leidemann

ggf . Nummer  
22/V16

- Antrag** gemäß  
§ 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**  
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: VKA, HFA und Rat**
- Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

- nachrichtlich
- Bürgermeisterin  
 Ausschussvorsitzende
- SPD-Fraktion  
 CDU-Fraktion  
 Fraktion Bündnis 90 / Die  
Grünen  
 Fraktion bürgerforum  
 Fraktion DIE LINKE.  
 FDP-Fraktion  
 Fraktion WBG  
 Piraten  
 WITTEN DIREKT  
 fraktionslose Ratsmitglieder

Betreff  
Radverkehrskonzept für Witten

**Inhalt/Begründung** (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

### **Beschlussvorschlag**

1. Die Verwaltung richtet eine Arbeitsgruppe "Radverkehr" ein, an der sich die zuständigen Stellen der Verwaltung, verkehrspolitische Vertreter\*innen der Fraktionen und Mitglieder von Interessengruppen beteiligen können.
2. Die Arbeitsgruppe bekommt vom Rat der Stadt Witten den Auftrag, Vorabstimmungen für das Radverkehrskonzept durchzuführen, mit dem Ziel, den Auftrag für das Planungsbüro in allen Handlungsfeldern der Radverkehrsförderung zu fokussieren. Durch diese Grundlagenarbeiten soll es ermöglicht werden, im vorgegebenen Kostenrahmen ein bestmögliches Radverkehrskonzept für unsere Stadt zu erhalten.
3. Gleichzeitig soll die Arbeitsgruppe wichtige laufende Vorgänge, wie die Mobilitätsaspekte am Masterplan Universität oder die Zukunft der Radstation begleiten.

### **Begründung**

Die Stellungnahme des VCD Ennepe-Ruhr und ADFC Ennepe-Ruhr vom 13.02.16 zeigt die Problematik des Radverkehrs in Witten auf. Aus diesem Grund sollten Verwaltung, Politik und die Interessengruppen besser zusammenarbeiten, damit der Radverkehr in Witten attraktiver wird. Die Arbeitsgruppe bietet Raum, um Ideen und Gedanken auszutauschen und somit die Zusammenarbeit zu erleichtern und die Entwicklung des Radverkehrs-

konzepts gemeinsam zu begleiten. Außerdem entstünde mit dieser Arbeitsgruppe auch die Möglichkeit, konkrete Bereiche und Problemfelder im Stadtgebiet zu erkennen, in denen im Bereich Radverkehrsmobilität und Sicherheit besonders großer Handlungsbedarf besteht, um gemeinsam Lösungen hierfür zu erarbeiten.

gez.

Birgit Legel-Wood

Fraktionsvorsitzende

Bündnis 90/Die Grünen

gez.

Mareike Bärmann

Ratsmitglied

Bündnis 90/Die Grünen

Anlage: Schreiben von VCD und ADFC